

Danke für die gegenseitige Unterstützung und den Zusammenhalt in der Gemeinde während der letzten Monate

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ich möchte mich von ganzem Herzen bei Ihnen allen für das vorbildliche Miteinander in der Gemeinde Grünkraut bedanken.

Mein besonderer Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürger für die gegenseitige Unterstützung, ob als Helfer/innen, als Nachbarn, in der Familie oder aber an Ihrem beruflichen Wirkungsort.

Wir alle haben nicht gedacht, dass unser Zusammenleben und das gemeinsame Miteinander so sensibel und verletzlich ist.

Wir hatten zusammen gearbeitet, miteinander gefeiert und gemeinsam musiziert, zusammen Sport gemacht, gemeinsam gespielt, einen gemeinsamen Urlaub geplant und unsere Freizeit miteinander verbracht.

Unser Zusammenleben war geprägt von einem selbstverständlichen Miteinander bis eine Ansteckung mit dem Corona Virus alles in Frage stellte.

Europas Grenzen wurden geschlossen, Geschäfte, Restaurants, Hotels, Kinos, Theater, Schulen, die Kindergärten, alle Feste abgesagt, auch die Sonntagsgottesdienste konnten nicht mehr stattfinden. Seminare und Veranstaltungen, Gemeinderatsitzungen, Ausschusssitzungen alles wurde abgesagt. Das öffentliche Leben kam fast zum Erliegen.

Der Begriff „stay at home“, also zu Hause bleiben, bestimmte unseren Alltag. Der schützende Rückzug in die Wohnung und den engsten Familienkreis war für viele nicht einfach.

Menschen die zu den besonders gefährdeten Gruppen gehörten, brauchten unseren Schutz und sollten zu Hause bleiben.

Regeln, an die sich alle zu halten haben, bestimmten und bestimmen immer noch unseren Alltag.

Unser gemeinsamer Erfolg ist, dass sich wenige mit dem Virus angesteckt haben, und dafür sage ich Danke.

Es haben sich viele Helfer/innen bei der Gemeinde gemeldet und ihre Hilfe und Unterstützung angeboten, alle Altersgruppen waren vertreten. Viele Bürger/innen waren an ihrem Wirkungsort mit einem Mehr an Einsatz und Aufgaben gefordert.

Danke Ihnen allen für eine gelebte Nachbarschaft und das Miteinander hier in Grünkraut!

Die gemeinsame Herausforderung ist noch nicht zu Ende, das Virus ist aktiv und wir müssen noch mit Einschränkungen leben.

Darum meine Bitte, dass Sie wie bisher zusammen halten und besonnen mit der ganzen Situation umgehen und vor allem diejenigen, die besondere Unterstützung brauchen, nicht aus den Augen verlieren.

Ihr
Holger Lehr
Bürgermeister